HANDYALARM.COM

Das Handbuch

Dokumentinformation

Version	1.0	Funk und Fahrzeugbau Frey GmbH & Co.KG
Status	Erste freigegebene Version	
Verfasst von	Gabriele Fröhlich g.froehlich@frey-group.de	Am Sinnberg 8 97720 Nüdlingen

Historie

Version	Datum	Bemerkungen
0.1	16.04.2020	Erster Entwurf
1.0	17.04.2020	Erste freigegebene Version

Copyright @ Frey Group

Inhaltsverzeichnis

1. Alarmierung über die Weboberfläche auslösen 4

1.1. Alarmrufnummer: 5

1.2. SMS als Flash-SMS: 5

1.3. Mit Rückmeldung durch den alarmierten Nutzer: 5

1.4. Zeitpunkt der Alarmierung planen: 6

2. Benachrichtigung über die Weboberfläche versenden 7

2.1. Zeitpunkt der Alarmierung planen 8

2.2. Erstellen von Qualifikationen und Dienstbucheinträgen 8

2.3. Mitglieder für die App Nutzung freigeben 9

2.4. Aktivieren der App-Rückfallebene 10

3. Mitglieder anlegen und verwalten 11

3.1. Die Mitgliederstammdaten 11

3.2. Erstellen von Qualifikationen und Dienstbucheinträgen 15

3.3. Mitglieder für die App Nutzung freigeben 15

3.4. Aktivieren der App-Rückfallebene 16

4. Alarmgruppen anlegen und verwalten 17

5. Erstellen und Bearbeiten von Alarmtexten 18

6. Externe Alarmgeber anbinden 19

6.1. Auslöseberechtigte Rufnummern definieren 19

6.2. Dateneingänge anlegen und verwalten 19

7. Erstellen von Zeitsteuerungen 20

8. Administratoren anlegen und verwalten 21

9. Anlegen und Verwalten von Kalendereinträgen 23

10. Wetterwarnungen anlegen 24

11. Verbrauchsdaten 25

12. Statistiken 26

13. Einrichten einer Feedbackgruppe 27

14. Der Alarmmonitor 28

14.1. Raster 28

14.2. Sprachausgabe 29

14.3. Zuordnung 29

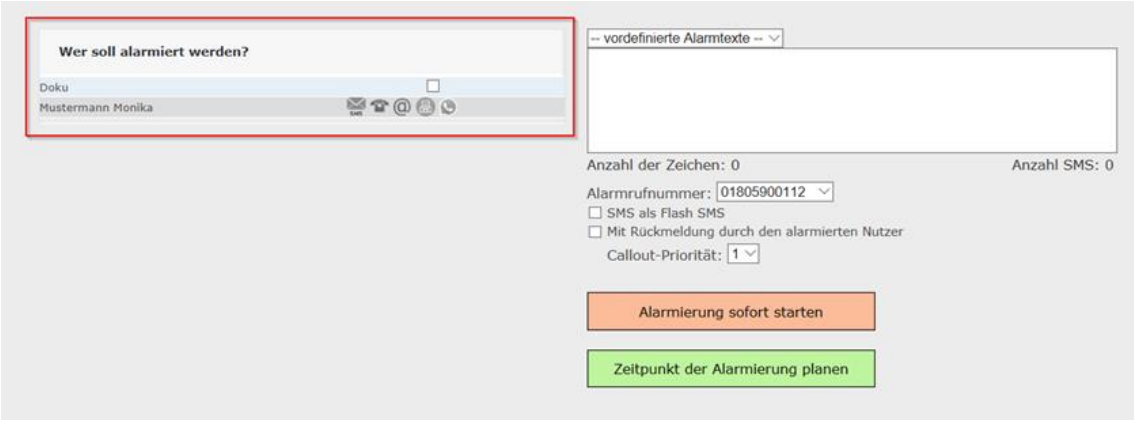
14.4. Anlegen von Login-Monitoren 30

14.5. Anlegen von App Monitoren 30

14.6. Einstellungen 31

1. Alarmierung über die Weboberfläche auslösen

Der Menüpunkt “Alarmierung“ bietet die Möglichkeit eine Alarmierung von einzelnen Personen und Personengruppen direkt per Weboberfläche auszulösen. Die Ansicht gliedert sich hierbei in zwei Bereiche. Im linken Bereich werden alle angelegten Alarmgruppen sowie alle angelegten Mitglieder aufgelistet welche individuell ausgewählt werden können. Im rechten Bereich befindet sich der Editor für die Erstellung des Alarmtextes. Oberhalb des Editors haben Sie Zugriff auf vorab erstellte Textvorlagen.



Hinweis:

Die Zeichenzahl ist in diesem Editor unbegrenzt. Bitte beachten Sie jedoch, dass eine SMS maximal 160 enthalten kann, übersteigt die Zeichenzahl 160 Zeichen werden mehrere SMS verrechnet und es können ungewollte Mehrkosten entstehen (betrifft nur Alarmierung per SMS)

Unterhalb des Editors stehen, neben dem Auslöse-Button, einige zusätzliche Einstellungsmöglichkeiten zur Verfügung:

 Copyright @ Frey Group

1.1. *Alarmrufnummer:*

Neben der Standard-Absenderkennung von Handyalarm.com können Sie aus weiteren Absenderkennungen wählen. So können Mitglieder z.B. schon erkennen, welche Gruppe alarmiert wurde.

1.2. *SMS als Flash-SMS:*

SMS können auch als Flash SMS versendet werden. Hierbei handelt es sich um eine spezielle SMS welche am Empfangsgerät direkt angezeigt wird. Diese SMS wird am Empfangsgerät nicht gespeichert!

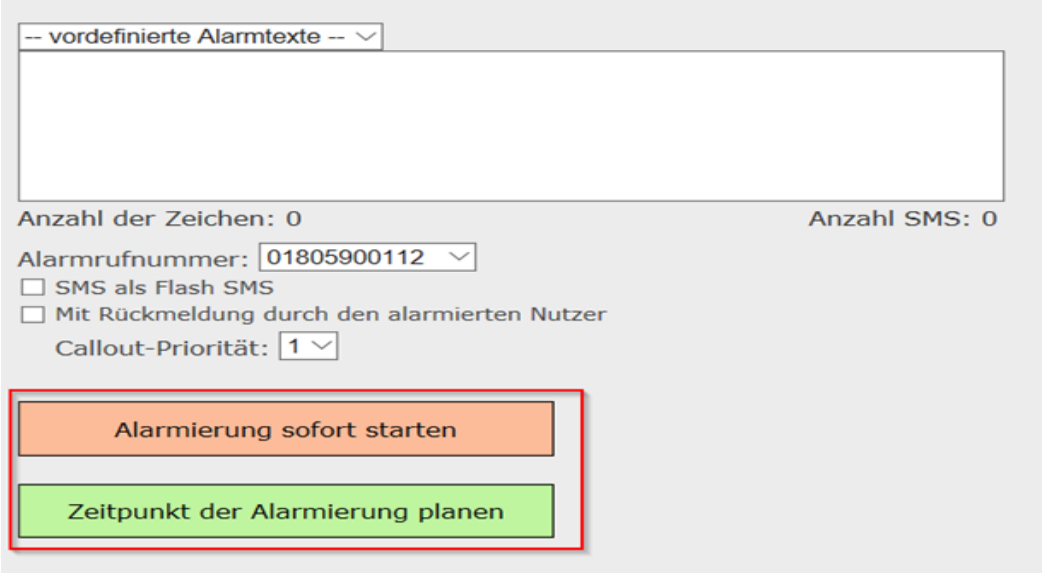
> *Hinweis:*
>
> *Nicht alle Smartphones unterstützen eine Flash-SMS!*

1.3. *Mit Rückmeldung durch den alarmierten Nutzer:*

Wird diese Option ausgewählt, besteht für alle Empfänger die Möglichkeit eine Rückmeldung zum Alarm abzugeben (nur bei Alarmierung via App oder Sprachanruf möglich).

1.4. Zeitpunkt der Alarmierung planen:

Alarmierungen können auch geplant werden, diese werden zum geplanten Termin automatisch vom System ausgelöst. Geplante Alarmierungen sind unter dem Menüpunkt Statistiken ersichtlich und farblich gekennzeichnet. Unter diesem Menüpunkt haben Sie auch die Möglichkeit den geplanten Alarm zu bearbeiten bzw. aus dem System zu löschen.



2. Benachrichtigung über die Weboberfläche versenden

Der Menüpunkt “Benachrichtigung“ bietet die Möglichkeit Benachrichtigungen an einzelne Personen und Personengruppen direkt per Weboberfläche zu versenden. Die Ansicht gliedert sich hierbei in zwei Bereiche. Im linken Bereich werden alle angelegten Alarmgruppen sowie alle an-gelegten Mitglieder aufgelistet. Im rechten Bereich befindet sich der Editor für die Erstellung des Benachrichtigungstextes. Oberhalb des Editors haben Sie Zugriff auf vorher erstellte Text-vorlagen.

Hinweis:

Die Zeichenzahl ist in diesem Editor unbegrenzt. Bitte beachten Sie jedoch, dass eine SMS maximal 160 enthalten kann, übersteigt die Zeichenzahl 160 Zeichen werden mehrere SMS verrechnet und es können ungewollte Mehr-kosten entstehen (betrifft nur Alarmierung per SMS)

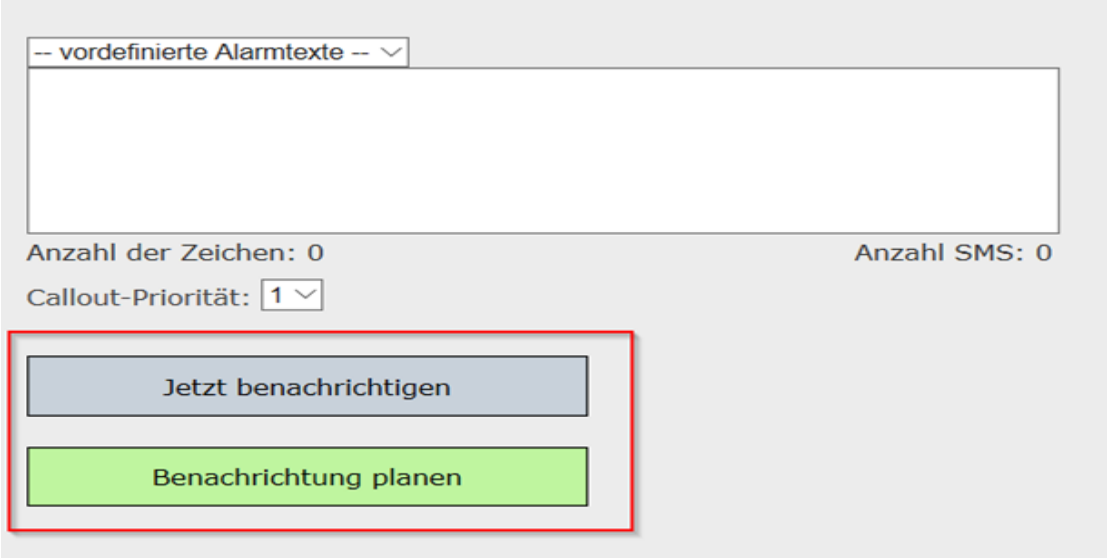
Hinweis:

In Handyalarm.com wird zwischen Alarmierungen und Benachrichtigungen unterschieden. Bei Benachrichtigungen über die App werden sogenannte Push-Infos versendet. Diese kommen mit einem eigenen Benachrichtigungston an. Bei Benachrichtigungen via SMS werden sogenannte Info-SMS versendet. Diese sind nicht so hoch priorisiert und deshalb auch kostengünstiger. Die Absenderkennung kann dabei variieren!

Copyright @ Frey Group

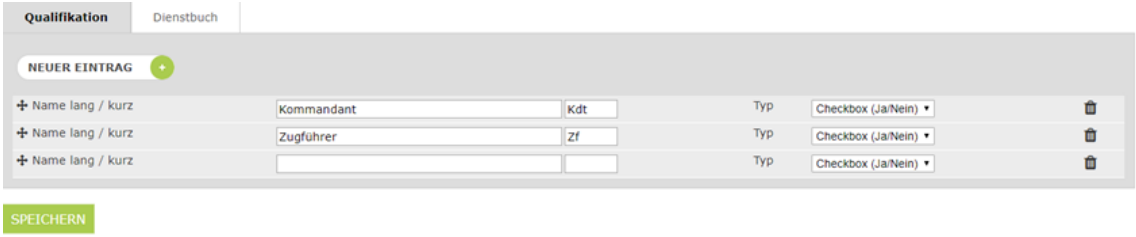
2.1. Zeitpunkt der Alarmierung planen

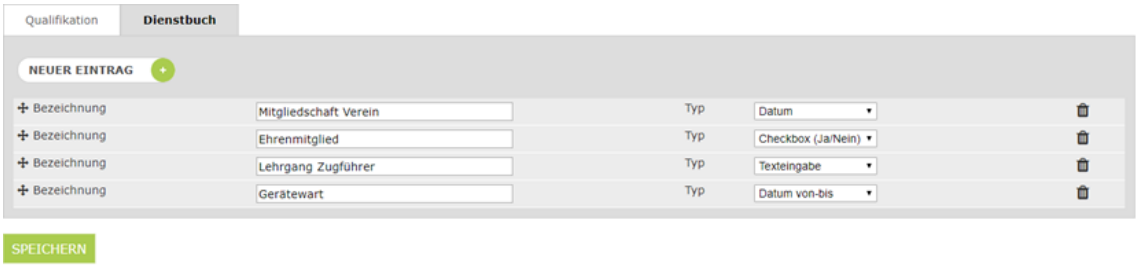
Benachrichtigungen können auch geplant werden, diese werden zum geplanten Termin automatisch vom System versendet. Geplante Benachrichtigungen sind unter dem Menüpunkt “Statistiken“ ersichtlich und farblich gekennzeichnet. Unter diesem Menü-punkt haben Sie auch die Möglichkeit die geplante Benachrichtigung zu bearbeiten bzw. aus dem System zu löschen.



2.2. Erstellen von Qualifikationen und Dienstbucheinträgen

Der Untermenüpunkt Mitglieder -> Global gliedert sich in insgesamt zwei Reiter (Qualifikation, Dienstbuch). Durch den Befehl “Neuer-Eintrag“ wird ein neuer Dienstbucheintrag bzw. eine neue Qualifikation erzeugt. Neben einer beliebigen Bezeichnung kann unter “Typ“ ausgewählt werden wie dieser Eintrag im Mitgliederstamm dargestellt werden soll (Checkbox, Texteingabe, Datum, Datum von-bis). Erstellte Qualifikationen bzw. Dienstbucheinträge können im Mitgliederstamm den einzelnen Mitgliedern zugeordnet werden.





2.3. Mitglieder für die App Nutzung freigeben

Damit Mitglieder die Handyalarm.com App nutzen können, müssen diese vorab durch den Systemadministrator im Alarmportal freigegeben werden. Gehen Sie hierzu wie folgt vor:

1. Bearbeiten Sie das jeweilige Mitglied
2. Definieren Sie im Mitgliederstamm unter dem Reiter “Alarmierung“ die App Berechtigung (App-Admin, App-Nutzer)
3. Der jeweilige Empfänger kann sich nun die Handyalarm.com App kostenlos im IOS und Android Store downloaden. Bei erster Inbetriebnahme muss über die App ein Freischaltcode angefordert werden. Dieser wird automatisch per SMS vom System an den Empfänger gesendet, sofern dieser dementsprechend im Alarmportal freigegeben wurde.

Hinweis:

Der erhaltene Freigabecode ändert sich nach einer Neuinstallation nicht und muss nicht erneut angefordert werden.

Copyright @ Frey Group

2.4. Aktivieren der App-Rückfallebene

Die integrierte App-Rückfallebene sorgt für eine maximale Erreichbarkeit Ihrer Mitglieder. Zur Aktivierung der App-Rückfallebene gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Unter dem Menüpunkt "Optionen" wählen Sie aus ab welchem Ereignis die Rückfallalarmierung ausgelöst werden soll. Ebenfalls definieren Sie eine bestimmte Zeit ab der die Rückfallalarmierung ausgelöst werden soll (z.B. 30 Sekunden nach Hauptalarmierung)

2. Unter dem Menüpunkt "Mitglieder" bearbeiten Sie nun das jeweilige Mitglied bei dem die Rückfallebene aktiviert werden soll.

3. Im Mitgliederstamm, unter dem Reiter "Alarmierung", wählen Sie hierzu den gewünschten Alarmweg für die Rückfallalarmierung aus (z.B. SMS oder Anruf)

Hinweis:

Die Rückfallalarmierung verursacht Folgekosten, da weitere Alarmierungen ausgelöst werden können.

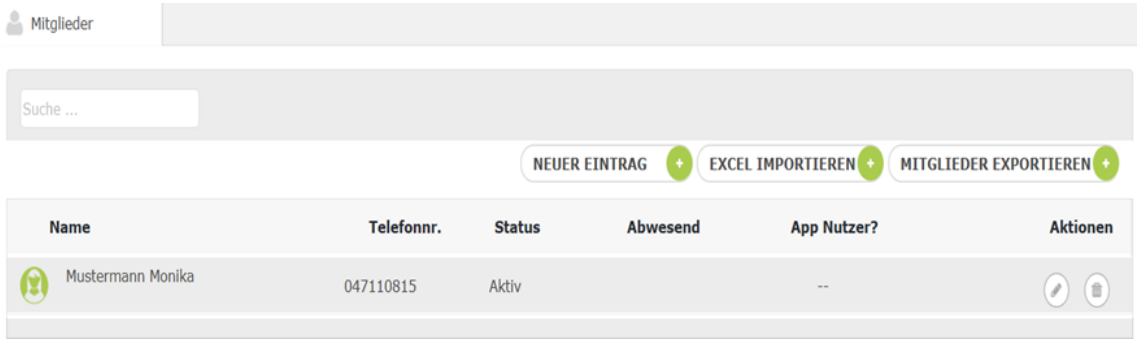
Hinweis:

Ein Zustellnachweis kann nur dann erfasst werden, wenn der Teilnehmer innerhalb der eingestellten Zeit die Handyalarm.com App öffnet bzw. die App am Endgerät geöffnet ist.

Copyright @ Frey Group

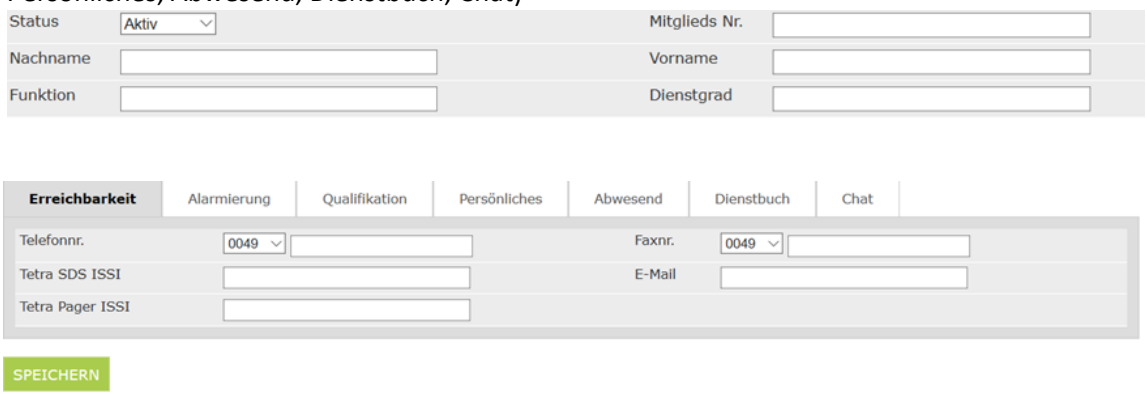
3. Mitglieder anlegen und verwalten

Mitglieder bzw. Empfänger bilden die Basis der Handyalarmierung über Handyalarm.com. Unter dem Menüpunkt Mitglieder wird eine Übersicht aller angelegten Mitglieder ausgegeben. Sie haben hier die Möglichkeit einzelne Mitglieder durch Klick auf den Bearbeitungs-Button zu bearbeiten, Mitglieder durch Klick auf den Löschen-Button aus dem System zu entfernen oder neue Mitglieder durch die Funktion “Neuer Eintrag“ hinzuzufügen. Ebenfalls können alle angelegten Mitglieder als .xlsx Datei (Excel) exportiert werden. Hierzu gibt es den Befehl “Mitglieder-Exportieren“ rechts oberhalb der Mitgliederübersicht. Eine zusätzliche Suchfunktion links oberhalb der Mitgliederübersicht hilft Ihnen bei der gezielten Suche nach einzelnen Mitgliedern.



3.1. *Die Mitgliederstammdaten*

Werden Mitglieder neu angelegt oder bearbeitet gelangen Sie in den sogenannten Mitglieder-stamm. Dieser teilt sich in zwei Bereiche. Im oberen Bereich werden grundlegende Angaben (Vorname, Nachname, Funktion, Dienstgrad, Mitglieds-Nr., Status) erfasst. Der untere Bereich gliedert sich in insgesamt sieben Bereiche (Erreichbarkeit, Alarmierung, Qualifikation, Persönliches, Abwesend, Dienstbuch, Chat)



Hinweis:

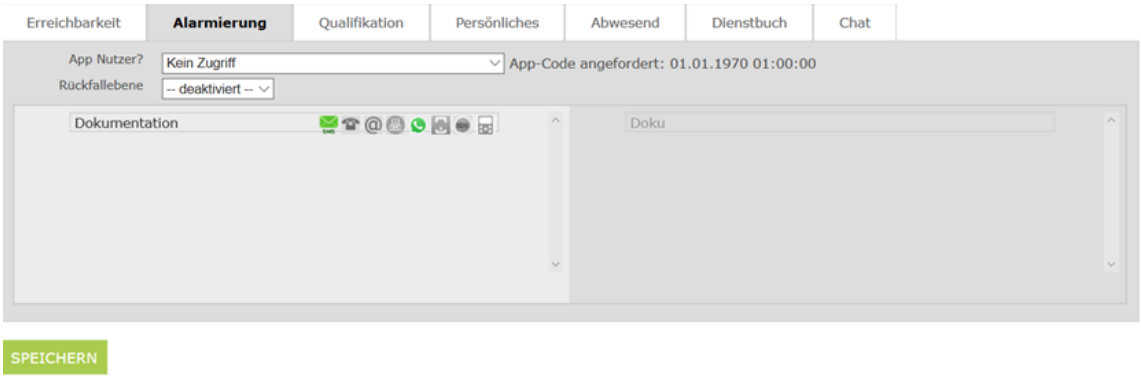
Die Angabe von Vorname, Nachname sowie Rufnummer ist für eine Alarmierung und Benachrichtigung per SMS, Sprachanruf und Handyalarm.com App zwingend erforderlich. Alle weiteren Angaben sind optional.

3.1.1. Erreichbarkeit

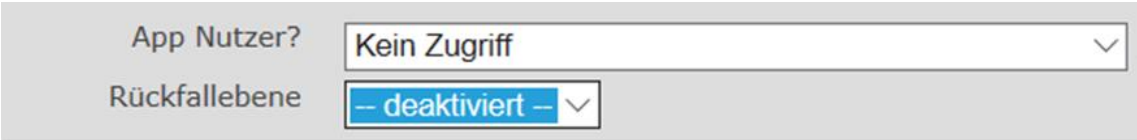
Hier können bis zu 5 verschiedene Möglichkeiten eintragen werden wie ein Mitglied zur Alarmierung oder Benachrichtigung erreicht werden kann. Ist eine Option, z.B. die Telefonnummer eintragen, kann das Telefon in den verschiedenen anderen Funktionen (Siehe auch z.B. Alarmierung) als Option ausgewählt werden.

3.1.2. Alarmierung

Der Reiter “Alarmierung“ gliedert sich in zwei Bereiche. Im rechten Bereich werden alle Alarmgruppen aufgelistet welche im System angelegt sind. Im linken Bereich werden alle Alarmgruppen aufgelistet in denen sich das Mitglied aktuell befindet. Um das Mitglied in eine Alarmgruppe einzufügen klicken Sie die gewünschte Alarmgruppe im rechten Bereich an, ziehen diese mit gedrückter Maus in den linken Bereich und lassen los (Drag & Drop). Anschließend wählen Sie den Alarmweg innerhalb der Alarmgruppe aus. Klicken Sie hierzu auf eines oder mehrere der zur Verfügung stehenden Buttons (z.B. Brief Button für Alarmierung per SMS). Um ein Mitglied aus einer Alarmgruppe zu entfernen gehen Sie bitte in der genau umgekehrten Reihenfolge vor. (Drag & Drop von links nach rechts).



Ebenfalls wird unter dem Reiter “Alarmierung“ bestimmt ob das Mitglied für die Nutzung der Handyalarm.com App freigegeben wird, welche Berechtigung vorliegt (App-Nutzer, App-Admin) und ob eine App-Rückfallebene ausgelöst werden soll. (Mehr Infos unter 2.4 Aktivieren der App-Rückfallebene).

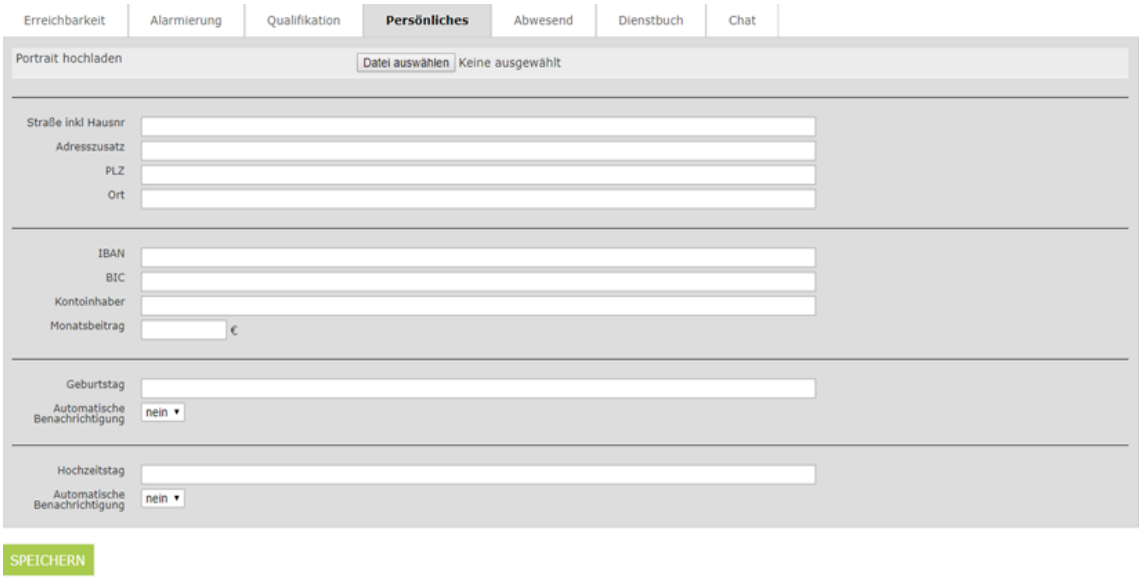


3.1.3. Qualifikation

Sind unter dem Menüpunkt Mitglieder -> Global sogenannte Qualifikationen angelegt, können diese unter dem Reiter “Qualifikation“ dem jeweiligen Mitglied zugeordnet werden. Qualifikationen können z.B. sein Maschinist, Atemschutzgeräteträger, Abteilungsleitung, etc. (Mehr Infos unter 2.2 Erstellen von Qualifikationen und Dienstbucheinträgen)

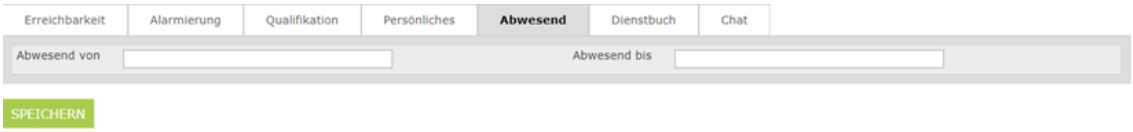
3.1.4. Persönliches

Unter dem Reiter “Persönliches“ können diverse Angaben zum Mitglied, wie z.B. Adresse oder Geburtstag, in das System eingepflegt werden. Diese optionalen Angaben dienen nur der Verwaltung und werden für Funktionen von Handyalarm.com nicht benötigt.



3.1.5. Abwesend

Soll ein Mitglied über einen gewissen Zeitraum keine Alarmierungen erhalten, so kann dieser Zeitraum unter dem Reiter “Abwesend“ definiert werden.



3.1.6. Dienstbuch

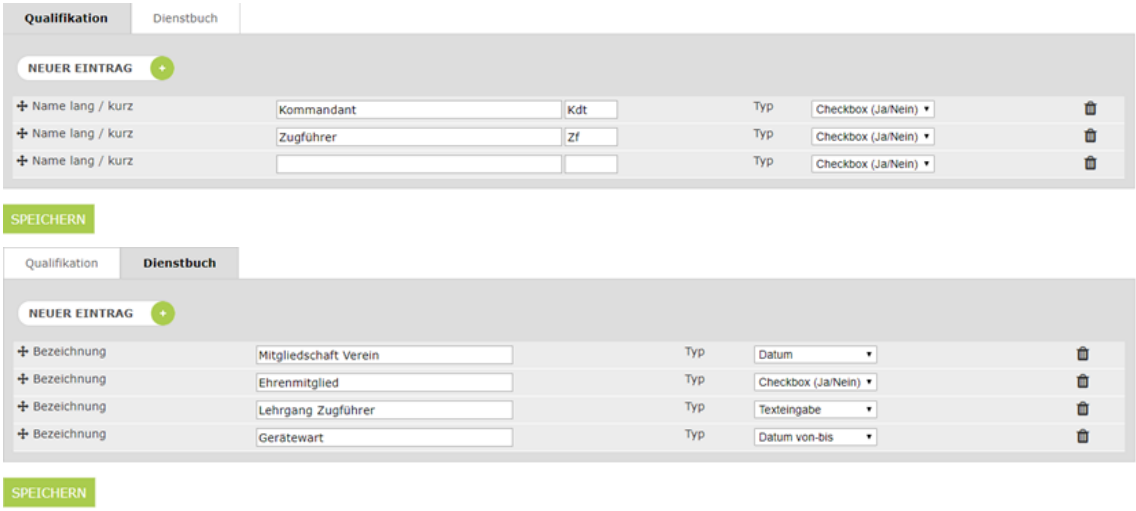
Sind unter dem Menüpunkt Mitglieder -> Global sogenannte “Dienstbucheinträge“ angelegt, können diese unter dem Reiter “Dienstbuch“ dem jeweiligen Mitglied zugeordnet werden. Dienstbucheinträge können z.B. Schulungen und Ausbildungen sein welche global angelegt werden und anschließend den einzelnen Mitgliedern zugeordnet werden können. Dienstbucheinträge dienen nur der Verwaltung und werden für Funktionen von Handyalarm.com nicht benötigt. (Mehr Infos unter 2.2 Erstellen von Qualifikationen und Dienstbucheinträgen).

3.1.7. Chat

Unter dem Reiter “Chat“ wird festgelegt innerhalb welcher Alarmgruppen das jeweilige Mitglied chatten darf. Eine dementsprechende kostenlose Chatfunktion ist in der Handyalarm.com App integriert.

3.2. *Erstellen von Qualifikationen und Dienstbucheinträgen*

Der Untermenüpunkt Mitglieder -> Global gliedert sich in insgesamt zwei Reiter (Qualifikation, Dienstbuch). Durch den Befehl “Neuer-Eintrag“ wird ein neuer Dienstbucheintrag bzw. eine neue Qualifikation erzeugt. Neben einer beliebigen Bezeichnung kann unter “Typ“ ausgewählt werden wie dieser Eintrag im Mitgliederstamm dargestellt werden soll (Checkbox, Texteingabe, Datum, Datum von-bis). Erstellte Qualifikationen bzw. Dienstbucheinträge können im Mitgliederstamm den einzelnen Mitgliedern zugeordnet werden.



3.3. *Mitglieder für die App Nutzung freigeben*

Damit Mitglieder die Handyalarm.com App nutzen können, müssen diese vorab durch den Systemadministrator im Alarmportal freigegeben werden. Gehen Sie hierzu wie folgt vor:

4. Bearbeiten Sie das jeweilige Mitglied
5. Definieren Sie im Mitgliederstamm unter dem Reiter “Alarmierung“ die App Berechtigung (App-Admin, App-Nutzer)
6. Der jeweilige Empfänger kann sich nun die Handyalarm.com App kostenlos im IOS und Android Store downloaden. Bei erster Inbetriebnahme muss über die App ein Freischaltcode angefordert werden. Dieser wird automatisch per SMS vom System an den Empfänger gesendet, sofern dieser dementsprechend im Alarmportal freigegeben wurde.

Hinweis:

Der erhaltene Freigabecode ändert sich nach einer Neuinstallation nicht und muss nicht erneut angefordert werden.

3.4. Aktivieren der App-Rückfallebene

Die integrierte App-Rückfallebene sorgt für eine maximale Erreichbarkeit Ihrer Mitglieder. Zur Aktivierung der App-Rückfallebene gehen Sie bitte wie folgt vor:

4. Unter dem Menüpunkt "Optionen" wählen Sie aus ab welchem Ereignis die Rückfallalarmierung ausgelöst werden soll. Ebenfalls definieren Sie eine bestimmte Zeit ab der die Rückfallalarmierung ausgelöst werden soll (z.B. 30 Sekunden nach Hauptalarmierung)
5. Unter dem Menüpunkt "Mitglieder" bearbeiten Sie nun das jeweilige Mitglied bei dem die Rückfallebene aktiviert werden soll.
6. Im Mitgliederstamm, unter dem Reiter "Alarmierung", wählen Sie hierzu den gewünschten Alarmweg für die Rückfallalarmierung aus (z.B. SMS oder Anruf)

Hinweis:

Die Rückfallalarmierung verursacht Folgekosten, da weitere Alarmierungen ausgelöst werden können.

Hinweis:

Ein Zustellnachweis kann nur dann erfasst werden, wenn der Teilnehmer innerhalb der eingestellten Zeit die Handyalarm.com App öffnet bzw. die App am Endgerät geöffnet ist.

Copyright @ Frey Group

4. Alarmgruppen anlegen und verwalten

Unter dem Menüpunkt “Alarmgruppen“ wird eine Übersicht aller angelegten Alarmgruppen (Personengruppen) ausgegeben. Sie haben hier die Möglichkeit einzelne Alarmgruppen durch Klick auf den “Bearbeitungs-Button“ zu ändern, Alarmgruppen durch Klick auf den “Löschen-Button“ aus dem System zu entfernen oder neue Alarmgruppen durch die Funktion “Neuer Eintrag“ hinzuzufügen. Eine zusätzliche Suchfunktion links oberhalb der Übersicht hilft Ihnen bei der gezielten Suche nach einzelnen Gruppen.

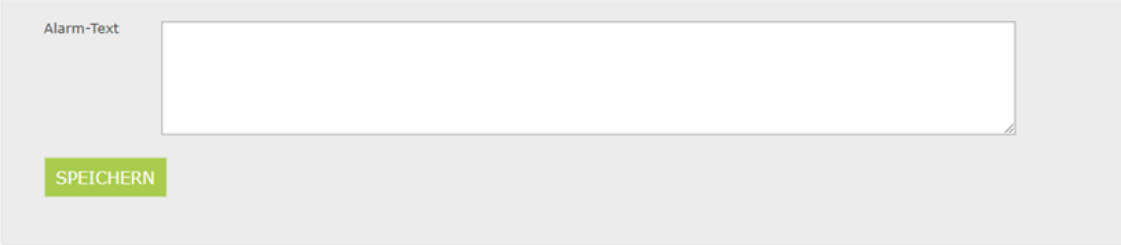
Werden Alarmgruppen neu angelegt oder bearbeitet, gelangen Sie in die Ansicht der jeweiligen Gruppe. Neben einer Bezeichnung sowie einer optionalen Farbkennzeichnung gliedert sich diese in zwei Bereiche. Im rechten Bereich werden alle Mitglieder aufgelistet welche im System eingepflegt sind. Im linken Bereich werden alle Mitlieder aufgelistet welche sich aktuell in dieser Alarmgruppe befinden. Um Mitglieder in die Alarmgruppe einzufügen klicken Sie im rechten Bereich auf das gewünschte Mitglied, ziehen dieses mit gedrückter Maus in den linken Bereich und lassen los (Drag & Drop). Anschließend wählen Sie den Alarmweg innerhalb dieser Alarmgruppe aus. Klicken Sie hierzu auf eines oder mehrere der zur Verfügung stehenden Buttons (z.B. Brief-Button für Alarmierung per SMS). Um ein Mitglied aus einer Alarmgruppe zu entfernen gehen Sie bitte in der genau umgekehrten Reihenfolge vor. (Drag & Drop von links nach rechts).

Hinweis:

Die zur Verfügung stehenden Buttons für die Alarmwege können zwischen den einzelnen Mitgliedern variieren. Diese ergeben sich aus den im Artikelstamm eingepflegten Angaben. Wird zum Beispiel im Artikelstamm bei einem Mitglied eine E-Mail Adresse hinterlegt, so steht dieser Button als Alarmweg zur Verfügung.

5. Erstellen und Bearbeiten von Alarmtexten

Unter dem Menüpunkt “Alarmtexte“ wird eine Übersicht aller angelegten Textvorlagen ausgegeben. Sie haben hier die Möglichkeit einzelne Vorlagen durch Klick auf den “Bearbeitungs-Button“ zu ändern, durch Klick auf den “Löschen-Button“ aus dem System zu entfernen oder neue Textvorlagen durch die Funktion “Neuer Eintrag“ hinzuzufügen. Eine zusätzliche Suchfunktion links oberhalb der Übersicht hilft Ihnen bei der gezielten Suche nach bereits angelegten Vorlagen.



Hinweis:

Über das Editorfenster kann eine beliebige Textmeldung erstellt und gespeichert werden. Die Zeichenanzahl ist dabei auf 100 Zeichen begrenzt.

6. Externe Alarmgeber anbinden

Um Alarmierungen automatisiert auszulösen, können externe Alarmgeber mit Handyalarm.com verknüpft werden. Diese können sein Funkservice Frey Alarm-Boxen, GSM Störmelde-Boxen, Leitstelle, usw.

6.1. Auslöseberechtigte Rufnummern definieren

Unter dem Menüpunkt “Auslöseberechtigte“ definieren Sie welche Alarmgeber bzw. Rufnummern berechtigt sind Alarmierungen über Handyalarm.com auszulösen.

6.2. Dateneingänge anlegen und verwalten

Unter dem Menüpunkt “Dateneingang“ werden Alarmgruppen mit angelegten Textvorlagen verknüpft. Jeder angelegte Dateneingang erhält durch das System automatisch einen 5-Stelligen Zugangscode.

Um einen Dateneingang bzw. eine Alarmgruppe auszulösen muss vom Alarmgeber eine SMS an die Zielrufnummer des Alarm-Portals gesendet werden. ACHTUNG: Die Zielrufnummer entspricht nicht der Absenderkennung! Zu Beginn dieser SMS muss der Zugangscode des jeweiligen Dateneingangs stehen. Der Text des Alarmgebers wird nahtlos im Anhang angeführt.

Beispiel: 12345Hier kommt der Text des Alarmgebers

Soll der Text des Alarmgebers nicht 1:1 übernommen werden sondern die mit dem Dateneingang verknüpfte Textvorlage, muss hinter den Zugangscode das Zeichen * gesetzt werden.

*Beispiel: 12345**

Hinweis:

Das Löschen eines Dateneinganges ist nur durch einen Funkservice Frey Systemadministrator möglich. Bitte setzen Sie sich hierzu mit uns in Verbindung.

Hinweis:

Jeder Dateneingang kann durch den Bearbeitungs-Button bearbeitet werden. Hier stehen diverse Einstellungsmöglichkeiten, wie zum Beispiel die Feedbackmöglichkeit mit optionaler Eskalationsgruppe oder die Auswahl der Absendernummer zur Verfügung.

7. Erstellen von Zeitsteuerungen

Der Menüpunkt “Zeitsteuerungen“ ermöglicht es bestimmte Alarmgruppen zu einem gewissen Zeitraum zu sperren oder nur in einem gewissen Zeitraum zu aktivieren.

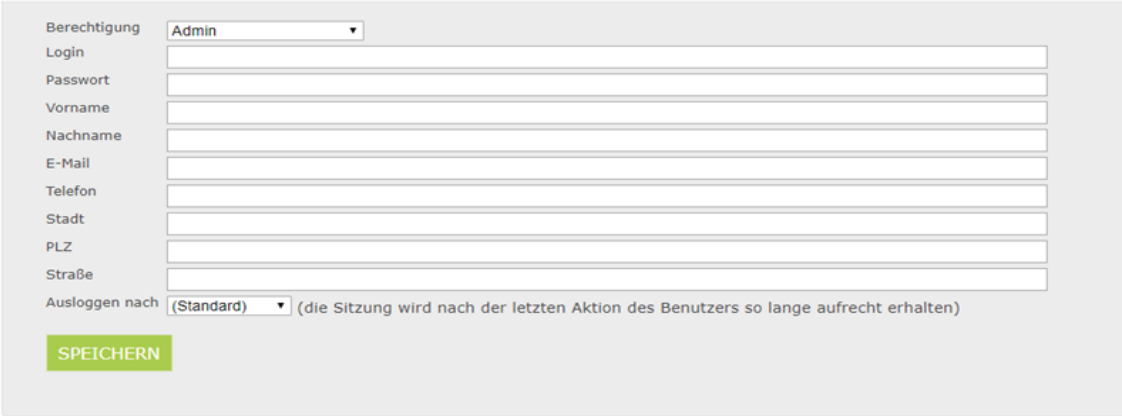
Sind Alarmgruppen gesperrt, werden alle eingehenden Auslösungen nicht umgesetzt, d.h. keine Empfänger alarmiert. Optional besteht die Möglichkeit alle eingehenden Auslösungen der gesperrten Alarmgruppe auf eine andere Alarmgruppe umzuleiten. Dies wird mit sogenannten Regeln realisiert.

Beispiel: Die Alarmgruppe “Einsatz“ einer Feuerwehr soll jeden Samstag zwischen 11:50 und 12:10 gesperrt werden, da zu diesem Zeitpunkt eine Probealarmierung seitens der Leitstelle ausgelöst wird. In diesem Zeitfenster sollen alle eingehenden Auslösungen auf eine andere Alarmgruppe “Probealarm Feuerwehr“ umgeleitet werden. Der Alarmtext soll ebenfalls auf die Probealarmierung hinweisen.

8. Administratoren anlegen und verwalten

Unter dem Menüpunkt “Portal-Benutzer“ wird eine Übersicht aller angelegten Systemadministratoren ausgegeben. Sie haben hier die Möglichkeit einzelne Administratoren durch Klick auf den “Bearbeitungs-Button“ zu ändern, Admins durch Klick auf den “Löschen-Button“ aus dem System zu entfernen oder neue Admins durch die Funktion “Neuer Eintrag“ hinzuzufügen. Ebenfalls können Sie über das Benutzer-Log rechts oberhalb der Übersicht nachvollziehen welcher Admin zuletzt online war und welche Tätigkeiten dieser ausgeübt hat.

Werden Administratoren neu angelegt oder bearbeitet gelangen Sie in die Portal-Benutzer Angaben. Hier können Sie sämtliche Angaben zum Administrator anführen (Login, Passwort, Vorname, Nachname, E-Mail, Telefon etc.). Beim Bearbeiten von bereits angelegten



Administratoren kann so auch Benutzername und Passwort überschrieben werden.

Hinweis:

Login, Passwort sowie E-Mail sind zwingend erforderlich, alle weiteren An-gaben sind optional und dienen lediglich der Verwaltung. Die hinterlegte E-Mail Adresse wird verwendet wenn die Funktion Passwort-Vergessen benutzt wird.

Für jeden Administrator kann eine Berechtigung vergeben werden. Zur Auswahl stehen:

Admin: Vollzugriff

Verwaltung: Menüpunkte Alarmierung und Benachrichtigung nicht freigegeben

Alarm & Benachrichtigung: Nur Menüpunkt Alarmierung und Benachrichtigung freigegeben

Nur Alarmierung: Nur Menüpunkt Alarmierung freigegeben´

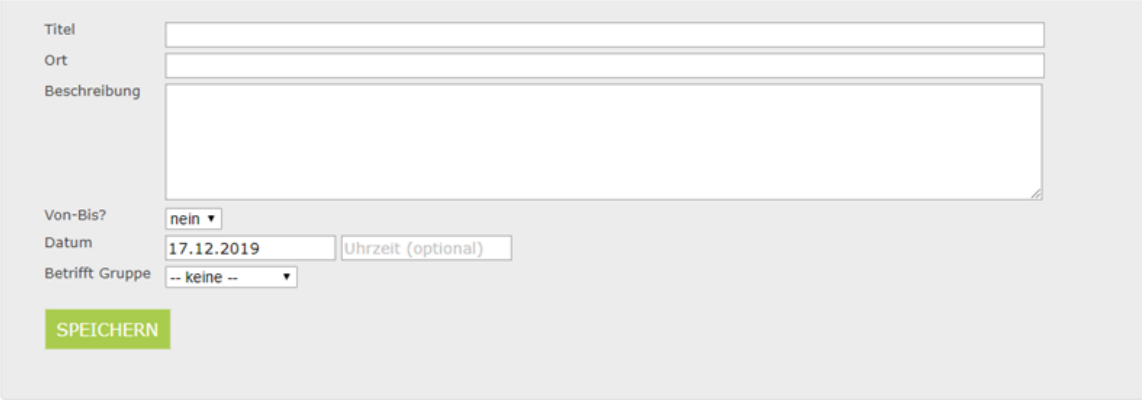
Nur Benachrichtigung: Nur Menüpunkt Benachrichtigung freigegeben

Infoboard: Nur Menüpunkt Infoboard freigegeben

Copyright @ Frey Group

9. Anlegen und Verwalten von Kalendereinträgen

Verwalten Sie die Termine Ihrer Einheit unter dem Menüpunkt “Kalender“. Durch Klick auf einen bereits angelegten Kalendereintrag kann dieser bearbeitet oder aus dem System gelöscht werden. Neue Einträge werden mittels “Neuer Eintrag“, rechts oberhalb der Kalenderansicht, angelegt. Neben Titel, Ort, Beschreibung sowie des genauen Datums können Kalendereinträge für bestimmte Gruppen erzeugt werden. Die ausgewählte Gruppe kann somit vorab benachrichtigt werden.



Hinweis:

Terminerinnerungen werden als Benachrichtigungen versendet.

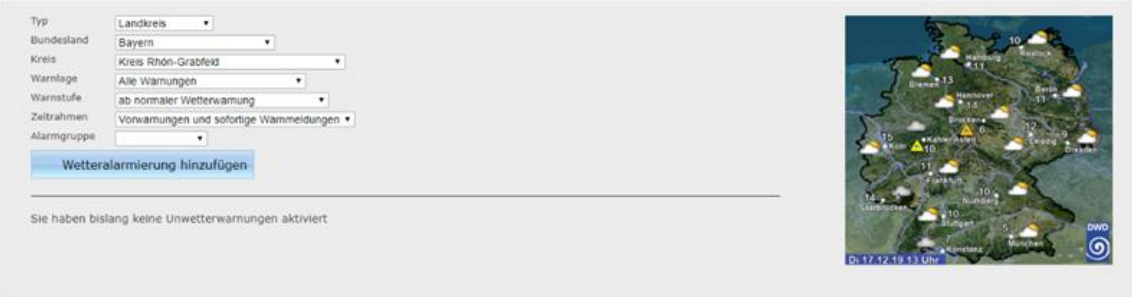
Hinweis:

Der im Alarmportal angelegte Kalender kann über die Handyalarm.com App mit den lokalen Kalendern der Empfänger (Bsp. Google Kalender auf dem Smartphone) synchronisiert werden.

10.Wetterwarnungen anlegen

Handyalarm.com ist mit dem Deutschen Wetterdienst verknüpft. Sämtliche Wetterwarnungen können 1:1 vom Deutschen Wetterdienst übernommen und an die Empfänger beliebiger Alarmgruppen weitergeleitet werden.

Unter dem Menüpunkt “Unwetterwarnungen“ werden alle angelegten Wetterwarnungen aufgelistet. Eine neue Wetterwarnung wird durch das Auswahlfeld “Typ“ links oberhalb der Übersicht hinzugefügt. Nach Auswahl des Typs können Sie eine genauere Filterung nach Bundesland, Kreis, Warnlage, Warnstufe und Zeitrahmen vornehmen. Ebenfalls können Sie auswählen welche Alarmgruppe diese Wetterwarnungen erhalten soll.



Hinweis:

Für Wetterwarnungen können ausschließlich Alarmgruppen ausgewählt werden, die nicht unter dem Menüpunkt Dateneingang verknüpft sind.

Hinweis:

Sämtliche Wetterwarnungen werden 1:1 vom Deutschen Wetterdienst übernommen. Auf den Inhalt sowie die Anzahl der Wetterwarnungen haben wir keinen Einfluss.

11.Verbrauchsdaten

Über den Menüpunkt “Verbrauchsdaten“ haben Sie stets den aktuellen Verbrauch, sowie die dadurch entstandenen Kosten, Ihrer Einheit im Blick. Über die Zeitauswahl links oberhalb der Übersicht können Sie sich auch vergangene Monate ansehen. Rechts oberhalb der Übersicht besteht die Möglichkeit die eingestellte Verbrauchsübersicht im PDF Format zu exportieren.

Hinweis:

Die Verbrauchsanzeige sowie der optionale PDF Export ist nicht als Rechnung zu verstehen!

12.Statistiken

Alle Vorgänge Ihrer Einheit, welche über Handyalarm.com abgewickelt werden, sind unter dem Menüpunkt “Statistiken“ dokumentiert. Nach Auswahl des Menüpunktes “Statistiken“ wird Ihnen eine Übersicht aller Auslösungen des aktuellen Monats angezeigt. Links oberhalb der Übersicht kann zwischen den einzelnen Monaten gewechselt werden. Bei jedem Eintrag in der Übersicht gibt es am rechten Tabellenrand einen Button, genannt “Details“. Darunter erhalten Sie weitere Informationen zur jeweiligen Auslösung (Alarmgeber, Alarmierte Gruppe, Alarmtext, Zeichen-anzahl, alarmierte Teilnehmer, Versanduhrzeit, Alarmwege, etc.).

Zeitraum 3/2020 Zeitraum wählen

Monats-Summen:			6	1	3	2	
Beginn	Text	Auslösung durch	Alarmierte Nutzer	Alarm-SMS	Push-Alarm App	Sprachanruf Handy	
20.03.2020 08:46:05	08:46 Das ist nur eine Dokumentation	SMS Digital	2		1	1	Details
11.03.2020 13:39:00	Test	App IS	3	1	1	1	Details
11.03.2020 13:36:45	Das ist nur eine Dokumetesjdndnfkfmntation	App IS	1		1		Details

Hinweis:

Geplante Alarmierungen oder Benachrichtigungen sind in der Übersicht ebenfalls schon zu sehen, auch wenn sie noch nicht ausgelöst wurden. Dort steht zunächst, dass keine Personen alarmiert wurden, das ändert sich aber sobald der festgelegte Zeitpunkt erreicht wurde.

13.Einrichten einer Feedbackgruppe

Rückmeldungen der Empfänger können über Handyalarm.com auf mehrere Wege zusammengefasst und ausgegeben werden. Neben der grafischen Visualisierung auf einem Alarmmonitor für Desktop, Tablet und App können Rückmeldeinformationen gebündelt und als kompakte Textnachricht an Empfänger einer beliebigen Alarmgruppe, der sogenannten Feedbackgruppe, gesendet werden.

Hinweis:

Die Feedbackgruppe wird nur bei Alarmauslösung über den Dateneingang, die Weboberfläche oder die Handyalarm.com App ausgelöst.

Hinweis:

Um Rückmeldeinformationen zu erhalten muss bei Alarmierung der Mitglieder auch eine Rückmeldeoption aktiviert sein. (z.B. Bei Alarmierung über den Dateneingang unter Dateneingang -> Dateneingang-bearbeiten -> Feedback: JA)

Die Feedbackgruppe kann unter dem Menüpunkt “Optionen“ aktiviert werden. Hier wählen Sie eine beliebige Alarmgruppe aus, die die Rückmeldeinformationen in einer kompakten Form erhalten soll. Ebenfalls definieren Sie einen Zeitpunkt nach Alarmauslösung, bei dem die Feedbackgruppe ausgelöst wird. Der aktuelle Stand an alarmierten, zugesagten und abgesagten Personen wir so, z.B. 3 Minuten nach Alarmauslösung, an die Mitglieder der ausgewählten Feedbackgruppe gesendet.

Tipp:

Erstellen Sie sich unter dem Menüpunkt Alarmgruppen eine eigene Gruppe z.B. “Feedback“. Diese Gruppe wählen Sie unter “Optionen“ als Feedbackgruppe aus. Sie können so individuell bestimmen welche Empfänger die Feedbackmeldung erhalten sollen und über welchen Alarmweg die Feedback-Nachricht gesendet werden soll.

Copyright @ Frey Group

14.Der Alarmmonitor

Alarmmonitore können in Handyalarm.com individuell erstellt werden. Sämtliche Einstellungen (Raster, Sprachausgabe, Zuordnung, Einstellungen) hierzu sind unter dem Menüpunkt Faxauswertung -> Alarmmonitor bzw. ILS-SMS-Auswertung -> Alarmmonitor ersichtlich.

Hinweis:

Alarmmonitore können grundsätzlich nur über eines der zusätzlichen Auswertungsmodule angesteuert werden. Dennoch besteht auch die Möglichkeit den Alarmmonitor bei Alarmierung über den Dateneingang, die Weboberfläche sowie die Handyalarm.com App anzusteuern. In diesen Fällen können nur Rückmeldungen visualisiert werden, keine Meldedaten.

Hinweis:

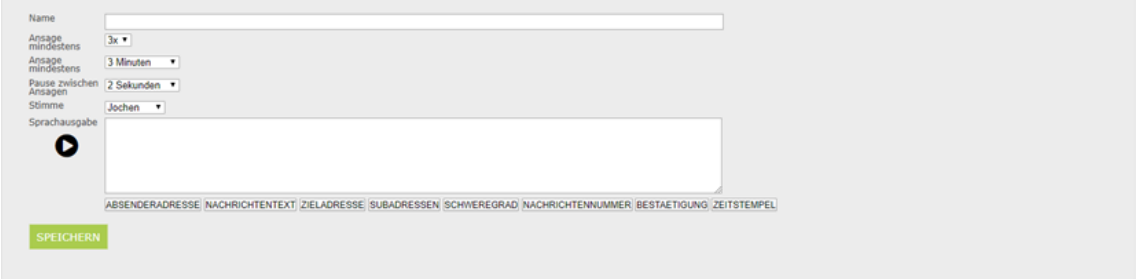
Besteht in Ihrem Account keine Zugriffsberechtigung auf das Erstellen von Alarmmonitoren, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

14.1. Raster

Unter dem Menüpunkt “Raster“ werden die einzelnen Monitoransichten erstellt, welche anschließend unter dem Menüpunkt “Zuordnung“ miteinander verknüpft werden. Unter dem Menüpunkt “Raster“ wird eine Übersicht aller angelegten Raster ausgegeben. Sie haben hier die Möglichkeit einzelne Raster durch Klick auf den “Bearbeitungs-Button“ zu ändern, Raster durch Klick auf das “Kopieren-Button“ zu kopieren, durch Klick auf das “Löschen-Button“ aus dem System zu entfernen oder neue Raster durch die Funktion “Neues Raster“ hinzuzufügen. Eine zusätzliche Suchfunktion links oberhalb der Übersicht hilft Ihnen bei der gezielten Suche nach bereits angelegten Rastern.

14.2. Sprachausgabe

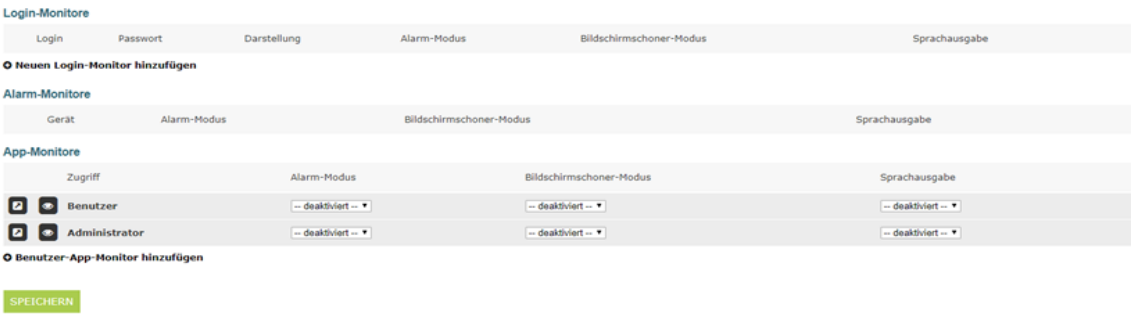
Neben der visuellen Ausgabe der einzelnen Monitoransichten können sogenannte Sprachausgaben erstellt werden. Wichtige Mitteilungen werden so bei einem Alarm automatisiert von einem sogenannten Text-To-Speech System über den Lautsprecher des Ausgabegerätes wiedergegeben.



> *Hinweis:*
>
> *Damit die erstellte Sprachausgabe auch bei einem Alarm wiedergegeben wird muss diese unter dem Menüpunkt "Zuordnung" dem jeweiligen Alarmmonitor zugeordnet werden.*

14.3. Zuordnung

Alarmmonitore können direkt über die Login-Seite von Handyalarm.com ausgegeben werden (Login-Monitore). Ebenfalls können Alarmmonitore über die Handyalarm.com App am Smartphone oder Tablet ausgegeben werden (App-Monitore).



14.4. Anlegen von Login-Monitoren

Unter dem Menüpunkt “Zuordnung“ können bis zu 5 Login-Monitore angelegt werden. Jedem Login-Monitor wird ein individueller Benutzername und ein Passwort zugeteilt. Ebenfalls wird für jeden Login-Monitor ausgewählt welches Raster im Alarm-Modus bzw. Bildschirmschoner-Modus wiedergegeben werden soll. Auch die Sprachausgabe kann individuell für jeden Login-Monitor aktiviert werden.

Hinweis:

Zur Ausgabe eines Login-Monitors einfach auf www.handyalarm.com mit Benutzername und Passwort des gewünschten Login-Monitors anmelden. Vorab rechts unten in der Login-Maske anstatt “Handyalarmierung“ den Punkt “Alarmmonitor“ auswählen. Der Monitor wird nun wiedergegeben und aktualisiert sich selbstständig.

14.5. Anlegen von App Monitoren

Für App-Nutzer sowie App-Admins können eigene Raster definiert werden welche automatisch über die Handyalarm.com App ausgegeben werden. Dabei wird für jede Berechtigung (Nutzer, Admin) individuell ausgewählt welches Raster im Alarm-Modus bzw. Bildschirmschoner-Modus wiedergegeben werden soll. Auch die Sprachausgabe kann individuell für jeden App-Monitor aktiviert werden.

Hinweis:

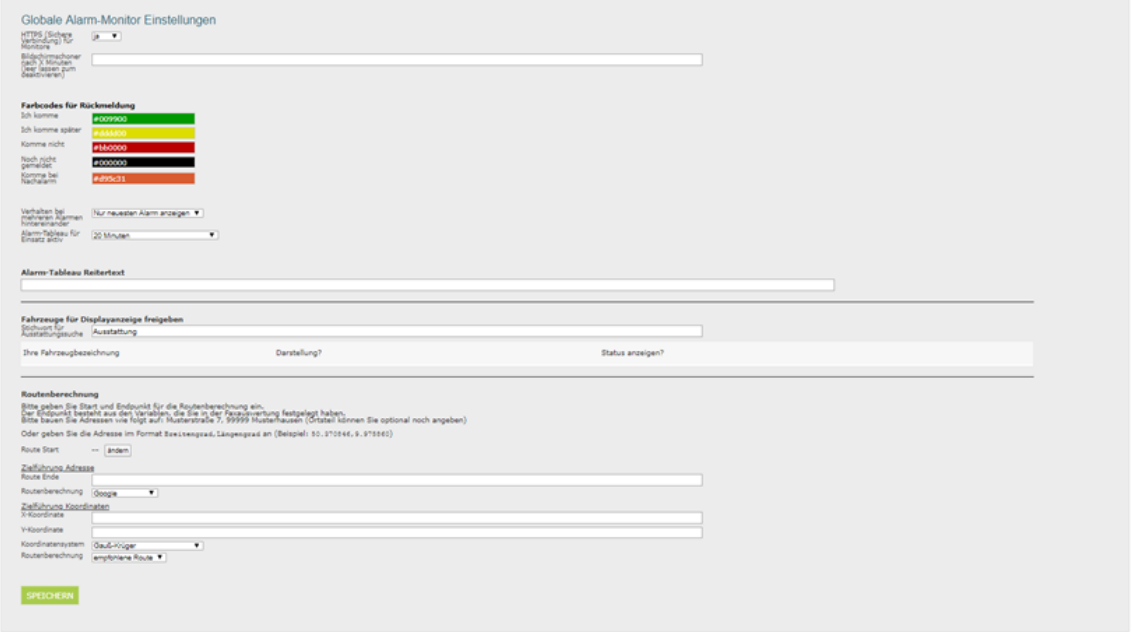
Sobald ein Raster bei einem App Monitor aktiviert wird, steht in der Handyalarm.com App automatisch ein weiterer Menüpunkt (Alarmmonitor) zur Verfügung, über den der eingestellte App Monitor ausgegeben wird.

Hinweis:

Sollen App-Monitore nur für einzelne Endgeräte/Mitglieder freigegeben werden, kann dies mit dem Befehl “Benutzer-App-Monitor hinzufügen“ unterhalb der App Monitor-Einstellungen realisiert werden.

14.6. Einstellungen

Grundsätzlich werden alle Einstellungen innerhalb der einzelnen Raster getroffen. Dennoch stehen unter dem Menüpunkt “Einstellungen“ einige globale Alarmmonitor-Einstellungen zur Auswahl. (Farbcodes für Rückmeldungen, Einstellungen zur Routenberechnung, Freigabe von Fahrzeugen für die Darstellung auf dem Monitor, Zeiteinstellung für Bildschirmschoner-Modus, etc.).



Hinweis:

Einige Einstellungen können nur bei Ansteuerung der Alarmmonitore über eines der Auswertungsmodule vorgenommen werden. (z.B. Fahrzeuge und Routenberechnung)